



Bibliographische Daten

Titel: Grübel's sämtliche Werke
Ersteller: Konrad Grübel
Signatur: Amb. 8. 1550

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Döi troget' mir in Uf'n no
Und Alles aß'n Haus.

Frau Baje.

Worum nit goar in Uf'n ah!
Herr Vetter, wart'n S' ner,
Mir strach'n doch dös Lotto no
Vielleicht amaul ung'fähr.

Herr Vetter.

Na, dös, Fra Bos, verbitt' i mir!
Mei Frau haut's ah scho g'sagt;
Dau könnt' i lang verdorb'n sei,
Bis döi des Lotto stracht.

Frau Baje.

Wenn ner ka Mensch, su lang er löbt,
Berzweif'lt on sein Glück;
Biel Hundert senn scho glückli g'wöst
Oft in an Aug'nblick.

Herr Vetter.

Und gelt, viel Hundert hob'n ah
Ihr Göld in's Lotto g'fetzt,
Und ried'n alli Tog' von Glück,
Und bett'ln aff die Lext.

Frau Baje.

Goa, wenn mer's freili übertreibt,
Und wer ka Spiel versteiht,
Und fetzt aff dummi Zahl'n ei,
Wöi's oft ban Leut'n geiht;
Drum, Herr, dau mouß mer g'scheiter sei,
Und mouß dös Ding verstöih,
Nau mouß a Auszug^{*)} oder goar
A klana Terna^{*)} göih.

Herr Vetter.

Kan Auszug und ka Terna niet, —
Wos schert mi all döi Woar?

*) Auszug = 1, Terna = 3 Nummern aus dem Lottospiel.